

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

## SPD-Vaihingen/Enz      Fraktion im Gemeinderat

**Eberhard Berg** (Vorsitzender)  
Lupinenweg 10  
71665 Vaihingen-Kleinglattbach  
Telefon: 07042/6996  
Telefax: 07042/816788  
e-mail : Eberhard.Berg@gmx.de

04.05.2019

Die SPD-Vaihingen sieht die städtebauliche Entwicklung an der Hans-Krieg-Straße sehr kritisch. Kein 8 Stockwerke hohes Gebäude unmittelbar neben das historische Stadtbahnhöfle.

Die Absicht des Vaihinger Oberbürgermeisters Maisch, unmittelbar neben dem historischen Stadtbahnhof an der Hans-Krieg-Straße und in direkter Nachbarschaft der Einfamilienhausbebauung einen Gebäudekomplex mit bis zu 8 Stockwerken errichten zu lassen, wird von der SPD in Vaihingen sehr kritisch gesehen. Wie der Fraktionsvorsitzende Eberhard Berg vor interessierten SPD-Mitgliedern darstellte muss natürlich das ehemalige BayWa-Gelände einer neuen und ansprechenden Bebauung zugeführt werden. Der vorliegende Vorschlag der Stadtverwaltung sprengt aber jede städtebaulich verträgliche Größenordnung. Und zudem würde dennoch der erwünschte bauliche Schallschutz für das hinterliegende Wohngebiet nicht erreicht werden. Nicht der Wunsch eines Eigentümers das Gelände möglichst gewinnträchtig zu vermarkten sei primär zu beachten, sondern eine gebietsverträgliche Straßenrandbebauung anzustreben. Nach der unglücklich verlaufenden Diskussion um den Abriss des „Bahnhofs“ wäre es jetzt noch wichtiger eine Baustruktur zu finden, die sich gut in die Umgebungsbebauung einfügt und einen positiven städtebaulichen Akzent setzt.

SPD spricht sich für einen Bebauungsplan für den Bereich zwischen Grabenstraße und Friedrichstraße aus.

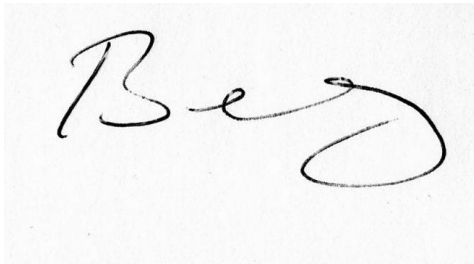
Seit nahezu 30 Jahren versucht die SPD im Gemeinderat der Stadt Vaihingen eine Mehrheit zu finden für einen Bebauungsplan über den Bereich zwischen Grabenstraße und Friedrichstraße in der Vaihinger Innenstadt. Ziel eines solchen Bebauungsplans sollte immer wieder sein, die Flächen zu sichern für die Realisierung einer attraktiven Bebauung zur Stärkung der Innenstadt im Hinblick auf Einzelhandel, Wohnen und Parkierung. Wenn jetzt Bewegung in diese Richtung kommt, dann wäre es höchste Zeit sich mit einer allgemeinverträglichen Planung zu beschäftigen. Der Gemeinderat muss sich frühzeitig einbringen, bevor zu viele Pflöcke durch Eigentümer und Investor eingerammt werden. Zu oft ist es schon vorgekommen, dass der Gemeinderat nur noch nachvollziehen kann, was potentielle Investoren und Verwaltung vorab ausgearbeitet haben.

## SPD sieht neue Chancen für die Köpfwiesen und das Enssle-Gelände

Wenn jetzt Bewegung kommt in die Entwicklung der Flächen zwischen Grabenstraße und Friedrichstraße, welche schon immer als 1. Wahl für die Ansiedlung von innerstädtischem Einzelhandel gilt, können jetzt neue Überlegungen angestellt werden für die künftige Nutzung des sog. Enssle-Geländes in den Köpfwiesen. Der Druck dort als Frequenzbringer Einzelhandel unter zu bringen relativiert sich durch die weit günstigeren Möglichkeiten direkt an der Grabenstraße mit Bushaltestellen und guten fußläufigen Verbindungen zu Stuttgarter Straße und Marktplatz.

Die SPD in Vaihingen begrüßt die IBA Internationale Bauausstellung in Vaihingen. Diese Chance muss offensiv genutzt werden.

Die überraschende Chance die sich der Stadt Vaihingen dadurch bietet Teil der Internationalen Bauausstellung 2027 in der Region Stuttgart sein zu können, muss offensiv und engagiert genutzt werden. Auch wenn die Zeit knapp ist und eine Herausforderung für Gemeinderat und Stadtverwaltung darstellt, darf es hier keinen Zweifel geben in diesen Prozess einzutreten. Gerade auch in Verbindung mit der zwei Jahre später stattfindenden Gartenschau in Vaihingen wäre dies eine einmalige Chance Vaihingen voranzubringen. Der neue Gemeinderat muss noch in diesem Jahr die entsprechenden Weichen stellen und das Projekt auf den Weg bringen.

A handwritten signature in black ink on a light background. The signature consists of the letters 'Bej' in a cursive, flowing style. The 'B' is large and loops back, the 'e' is smaller and connected to the 'B', and the 'j' has a long, sweeping tail that loops under the 'e'.